



Jahresbericht 2019 des Zentralpräsidenten der SGSV/SSSH/SSSO

Während ich diesen Jahresbericht verfasse, grassiert Covid-19 immer noch und bringt alle wirtschaftlichen, sozialen und beruflichen Gefüge ins Wanken.

Mut und Verzicht, Einhaltung der Hygieneregeln sowie Solidarität sind in diesen speziellen Zeiten das A und O.

2019 war ein ereignisreiches Jahr, dessen Krönung zweifellos der Zuspruch für die Ausrichtung der Swisster 21 vom 17. bis 20. November 2021 im Genfer Konferenzzentrum CICG darstellte. Die Organisation dieses gemeinsam mit der WFHSS durchgeführten internationalen Kongresses wird es unserer Gesellschaft erlauben, die Gastfreundschaft der Schweiz unter Beweis zu stellen und einen geselligen Austausch zwischen Teilnehmern aus aller Herren Länder sicherzustellen.

2021 werden wir auch die allerersten EFZ-Diplome an frisch gebackene Medizinproduktetechnologen/innen überreichen können. Der zweite Jahrgang startete im August 2019 mit einer ähnlichen Gewichtung wie im ersten Jahr und in allen drei Landessprachen. Ich möchte hier den Fachlehrern sowie dem administrativen Personal der Schulen, unseren engagierten Kollegen aus den Lehrbetrieben sowie den ÜK-Kursen meinen Dank aussprechen.

Ende 2019 zählte das nationale Adressregister unserer Gesellschaft 395 aktive Mitglieder (+5): 186 in der Deutschschweiz (-3), 222 in der Westschweiz (+8) und 66 Passivmitglieder (-4). Einige aktive Mitglieder gehören beiden Sektionen an.

Unserer Zeitschrift "Forum" haben wir ein spezielles Augenmerk geschenkt. Sie wurde zweimal in gewohnter Form verteilt. Diesbezüglich möchte ich Anne Kummler und Norma Hermann nochmals ganz herzlich danken. Doch die Anzahl Inserenten sinkt und die Festkosten für die Produktion bleiben hoch. Wir haben unsere Sponsoren über die Zukunft des "Forums" befragt: Sollen wir auf digital umstellen? Neues Format? Da scheiden sich jedoch die Geister: Wie bringt man die Qualität der aktuellen, leicht zugänglichen und für die Inserenten mit hoher Visibilität verbundenen Papier-Version mit einer den aktuellen Medien besser angepassten Online-Version in Einklang? Wir sind noch am Überlegen.

Die Schweizerische Fachtagung über die Sterilisation war im Juni in Biel wieder ein Erfolg: 439 Teilnehmer, eine freundschaftliche und doch lernfördernde Atmosphäre, wobei die qualitative Organisation des Teams von Biel Tourismus, die Teilnahme von 42 Sponsoren sowie die Lebendigkeit und Professionalität unserer Dolmetscherinnen massgeblich zu diesem Erfolg beigetragen haben. Ein grosses Dankeschön an sie alle.

Jede Sektion organisierte Veranstaltungen und Weiterbildungstage in allen Sprachregionen. *Unabhängigkeit in wechselseitiger Abhängigkeit* lautet das Motto unserer Gesellschaft. Auf der Website www.sgsv.ch finden Sie alle Präsentationen sowie die Tätigkeitsberichte der Sektionen. An dieser Stelle möchte ich unbedingt das Engagement der Mitglieder der regionalen Vorstände

erwähnen und ihnen für die geleistete Arbeit sowie ihren Einsatz für die Förderung und Vermittlung unseres Berufs danken.

Der Zentralvorstand tagte fünf Mal, um die Ihnen zuvor versprochenen Ziele zu erreichen:

- Die Schweizerische Kommission für Berufsentwicklung und Qualität für die MPT sowie die gemeinsam mit Oda Santé geführten Arbeitsgruppen wurden gegründet: Die Null-Serien der Berufskundeprüfungen sowie der praktischen Prüfung sind erstellt.
- Teil 1 und 2 des Schweizer Validierungsleitfadens für Reinigungs- und Desinfektionsgeräte sind verfügbar.
- Ihre Gesellschaft war in Deutschland am DGSV-Kongress, in Belgien am ASTER-Kongress, in Tunesien an der 1. Tagung der tunesischen Sterilgutversorgungsgesellschaft, in Frankreich bei den SF2S-Fachtagen, in Argentinien am panamerikanischen Sterilisationskongress sowie in Belgien in La Haye am internationalen Kongress vertreten.

Die Gesellschaft verfolgt für 2020 folgende Ziele:

- Erarbeitung einer Ausbildung für die Vorbereitung der Prüfung gemäss Artikel 32: Das ist für unsere Mitglieder als Fachleute im Bereich Wiederaufbereitung von Medizinprodukten, die die EFZ-MPT-Prüfung absolvieren möchten, eine grosse Herausforderung.
- Projektabschluss des für ZSVA/AEMP gedachten Leitfadens für den Transport von verschmutzten und sterilen MW-MP
- Aktualisierung der Guten Praxis für 2021
- Verfassung des Leitfadens für Validierung und Routinekontrollen von Reinigungsgeräten und Lagerschränken für Endoskope
- Aktualisierung des Leitfadens für die Validierung von Wasserdampfsterilisatoren, parallel zur Guten Praxis
- Vorbereitung der Organisation des WFHSS-Kongresses in der Schweiz 2021
- Organisation der 16. Nationalen Schweizer Fachtage über die Sterilisation
- Veröffentlichung von zwei Forum-Ausgaben
- Erarbeitung eines neuen Forum-Formats für 2021
- Optimierung der Website der Gesellschaft

Abschliessend möchte ich noch all meinen Freunden aus dem Zentralvorstand für ihr Engagement in allen Bereichen sowie ihren fachkundigen Rat danken.

Eine Gesellschaft ist nichts ohne ihre Mitglieder und deren Kohäsion. Deswegen möchte ich auch Ihnen für Ihr Vertrauen danken und freue mich, Sie sehr bald wiederzusehen

Genf, den 13. Mai 2020



Hervé NEY

Präsident der SGSV/SSSH/SSSO